

Aarau, 24. November 2025

GV 2022 – 2025 / 321

## Botschaft an den Einwohnerrat

### Postulat Urs Winzenried (SVP), Massnahmen zur Durchsetzung «Allgemeines Fahrverbot» auf dem Spazierweg Sengelbach/Rüchlig an der Aare

Sehr geehrte Frau Präsidentin  
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 27. August 2025 hat Einwohnerrat Urs Winzenried (SVP) das Postulat «Massnahmen zur Durchsetzung «Allgemeines Fahrverbot» auf dem Spazierweg Sengelbach/Rüchlig an der Aare» mit folgendem Antrag eingereicht:

*Der Stadtrat wird ersucht, Massnahmen zu prüfen und zu realisieren, die der besseren Durchsetzung des „Allgemeinen Fahrverbotes“ auf dem signalisierten Spazierweg entlang der Aare zwischen der Einmündung Sengelbach und dem Rüchlig dienen. Solche Massnahmen können alternativ oder kumulativ beispielsweise aus vermehrten polizeilichen Kontrollen inklusive Bussen (präventive Wirkung), Verbesserung der Sichtbarkeit der Verbotsschilder (Grösse, Standort), aber auch auf die Errichtung von Fahrradschikanen oder dem Einbau von Schwellen bestehen.*

#### Haltung des Stadtrats

Der Stadtrat setzt sich bereits seit geraumer Zeit mit Nachdruck dafür ein, dass die bestehenden Fahrverbote – insbesondere im Bereich entlang der Aare – konsequent umgesetzt und eingehalten werden. Diese Massnahmen dienen der Sicherheit und dem Schutz aller Verkehrsteilnehmenden, namentlich der zahlreichen Fussgängerinnen und Fussgänger, welche die Wege entlang der Aare als Naherholungsgebiet und Verbindungsrouten regelmässig nutzen.

Betroffen sind dabei nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Aarau, sondern auch Personen aus den angrenzenden Gemeinden, die diesen Bereich häufig frequentieren. Zur Sicherstellung der Einhaltung der Fahrverbote werden regelmässig polizeiliche Verkehrskontrollen durchgeführt. Der Stadtrat steht hierzu in engem Austausch mit der Stadtpolizei sowie den zuständigen Fachstellen, um eine wirksame und nachhaltige Durchsetzung dieser Bestimmungen zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang hat der Stadtrat die Abteilung Sicherheit beauftragt, die verkehrspolizeilichen Kontrollen im betroffenen Gebiet weiter zu intensivieren und in Zusammenarbeit mit dem Stadtbauamt die bestehenden Signalisationen zu überprüfen und – sofern erforderlich – hinsichtlich ihrer Platzierung, Sichtbarkeit oder Grösse anzupassen, um die Klarheit der Regelung zu verbessern.

Darüber hinaus ist zu prüfen, ob der Einsatz von mechanischen Sperren oder baulichen Hindernissen eine zweckmässige und verhältnismässige Ergänzung darstellen könnte, um die Einhaltung der Fahrverbote künftig noch wirksamer sicherzustellen und widerrechtliche Fahrten dauerhaft zu verhindern.

Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

**A n t r a g :**

Das Postulat «Massnahmen zur Durchsetzung «Allgemeines Fahrverbot» auf dem Spazierweg Sengelbach/Rüchlig» wird überwiesen.

Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker  
Stadtpräsident

Dr. Marco Salvini  
Stadtschreiber